

Öffentlicher Teil der Niederschrift über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Lauschied vom 14.04.2026

Sitzungsort: Sitzungszimmer des Gemeindezentrums Lauschied, Meisenheimer Str. 11,
 55568 Lauschied

Beginn der Sitzung: 19:34 Uhr
 Ende der Sitzung: 22:33 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
Vorsitz: Marx, Wilhelm Mitglieder: Marx, Sylvia Winschermann, Marc Schuchmann, Thilo (ab TOP 2 öff. anwesend) Mohr, Kerstin Lörsch, Maurizio (ab TOP 2 öff. anwesend) Litz, Guido Wahl, Nikolaus Rohr, Marina (ab TOP 2 öff. anwesend) Nikodemus, Timo (bis TOP 5 öff. anwesend) Schappert, Marvin Teilnehmer ohne Stimmrecht:	Schriftführung: Baum, Katharina Verwaltung: Wolf, Michael Herzog, Tatjana Veldenzer, Andreas Presse: Herr Hey (ÖA) Zuhörer/Gäste: 1 Zuhörer Herr Janisch Vertreter der Firma Kernplan (zu TOP 2) Herr Korn Vertreter der Firma Pionext (zu TOP 2)	Altes, Christian Nikodemus, Antonius

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Aufstellung des Bebauungsplanes "Solarpark - Die Kleine Waldlose"**
 - a) **Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB**
 - b) **Billigung der Planunterlagen und Beschluss über die Durchführung der Verfahrensschritte gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB****Vorlagen-Nr. 2026/Lausch002**
3. **Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Anlagen für die Jahre 2026 + 2027**
Vorlagen-Nr. 2026/Lausch003
4. **Informationen zum vorbeugenden Brandschutz in der Kindertagesstätte**
5. **Austausch der defekten MSR-Anlage (Steuergerät für Hallenheizung)**
Beratung und Beschlussfassung
6. **Windpark Abtweiler-Lauschied-Raumbach**
Beratung und Beschlussfassung
7. **Mitteilungen des Vorsitzenden und Anfragen der Ratsmitglieder**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Lauschied war mit Schreiben vom 02.04.2026 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Mitteilungsblatt vom 09.04.2026.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Keine Einwohnerfragen.

Tagesordnungspunkt 2

Aufstellung des Bebauungsplanes "Solarpark - Die Kleine Waldlose"

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB

b) Billigung der Planunterlagen und Beschluss über die Durchführung der Verfahrensschritte gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 03.12.2024 die Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark – Die Kleinen Waldlose“ im Regelverfahren beschlossen.

Der Entwurf der Planunterlagen für das gegenständliche Teilgebiet und die zu diesem Zeitpunkt vorliegenden weiteren Unterlagen waren **in der Zeit vom 16.05.2025 bis einschließlich 20.06.2025** zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich einzusehen und wurden im Internet veröffentlicht. In dieser Zeit hatten auch die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange Gelegenheit, Anregungen und Bedenken vorzubringen.

Während der Beteiligung der Planunterlagen wurden von den Trägern öffentlicher Belange Stellungnahmen eingereicht (siehe beigefügte Abwägungsvorschläge).

Die Verwaltung empfiehlt der Ortsgemeinde unter Beachtung des § 1 Abs. 7 BauGB, über die in der Anlage aufgeführten Abwägungsvorschläge zu beschließen. Die

Zusammenfassung der Stellungnahmen mit Abwägungsergebnis ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss:

Dem Antrag eines Ratsmitglieds über alle Beschlussempfehlungen zusammen abzustimmen wird zugestimmt. Sodann erfolgt die Abstimmung:
Der Ortsgemeinderat Lauschied stimmt allen in der Anlage aufgeführten Beschlussempfehlungen zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
11 Ja-Stimmen

b) Billigung der Planunterlagen und Beschluss über die Durchführung der Verfahrensschritte gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans wurde auf Grundlage der im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen durch das Planungsbüro Kern-Plan aus 66557 Illingen erarbeitet. Die Entwürfe der Planunterlagen zum Bebauungsplan „Solarpark – Die Kleinen Waldlose“ sind der Beschlussvorlage beigelegt. Hinsichtlich der inhaltlichen Regelungen und zur Zielsetzung wird auf die beigelegte Begründung zum Bebauungsplanentwurf verwiesen. Nach der Billigung der Planunterlagen wird das Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Lauschied billigt den vorliegenden Planentwurf zum o. g. Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung, Textfestsetzungen und Begründung nebst Umweltbericht und beschließt die Durchführung der Verfahrensschritte nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch 30 Tage.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Nahe-Glan wird beauftragt, die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die o. g. Dauer zu veröffentlichen sowie die Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Gemäß § 4a Abs. 2 BauGB wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange parallel zur Veröffentlichung im Internet durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
11 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 3

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Anlagen für die Jahre 2026 + 2027

Die wichtigen Haushaltsansätze wurden von der Haushaltssachbearbeiterin, Frau Herzog, erläutert und die Fragen aus dem Rat wurden beantwortet.

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan und die dazu vorgeschriebenen Anlagen sind vom Ortsgemeinderat als Grundlage der Haushaltswirtschaft mit Wirkung vom 01.01. des jeweiligen Jahres zu erlassen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig
11 Ja-Stimmen**

Tagesordnungspunkt 4

Informationen zum vorbeugenden Brandschutz in der Kindertagesstätte

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über die Ergebnisse der zurückliegenden Begehung durch die Kreisverwaltung, Herrn Kleinschmidt (stellv. Brandschutzbeauftragter). Die geforderten Prüfungen der Rauchmelder und der beiden Brandschutztüren sind mittlerweile von der Fa. Brandschutz Schmitt durchgeführt worden. Die Prüfung ergab, dass insoweit keine Mängel bestehen. Die Beanstandungen an der Blitzschutzanlage des Gemeindezentrums einschl. Kita müssen von einer Blitzschutzfirma behoben werden. Über die Ordnungsmäßigkeit der Rettungszeichen an den Notausgangstüren wird erst nach Vorlage der Brandschutz-Gefährdungsbeurteilung, die die Kita-Leiterin noch erstellen muss, entschieden.

Tagesordnungspunkt 5

Austausch der defekten MSR-Anlage (Steuergerät für Hallenheizung) Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende teilt mit, dass bislang zwei Angebote zum defekten Steuergerät vorliegen und ein weiteres noch eingeholt werden soll. Als Handlungsoptionen steht eine Neubeschaffung, eine Reparatur oder zunächst keine Maßnahme zur Beratung. Die Verwaltung prüft, ob eine Förderung über das Regionale Zukunftsprogramm möglich ist. Die Fördermöglichkeit besteht ausschließlich bei der Beschaffung eines neuen Geräts. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

Tagesordnungspunkt 6

Windpark Abtweiler-Lauschied-Raumbach Beratung und Beschlussfassung

Zunächst liest der Vorsitzende einen selbstgefertigten Text zu dem Thema vor:

Die Ortsgemeinderatsmitglieder sind grundsätzlich für den Bau des Windparks. Es gab lediglich Bedenken bzgl. der Lärmbelästigung. Die an den Ortsrändern genehmigte Lautstärke von bis zu 55 Dezibel wird laut Gewerbeaufsichtsamt Idar-Oberstein bei den genehmigten WEA praktisch nie erreicht. Die 55 Dezibel nach TA Lärm gelten auch für Industriebetriebe, Handwerksbetriebe und landwirtschaftliche Betriebe. Bei diesen Betrieben können die 55 Dezibel zeitweise erreicht bzw. überschritten werden.

Lediglich im Nachtzeitraum (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) kann der Lärmpegel der WEA die in dieser Zeit geltenden Richtwerte (40 Dezibel für Allgemeines Wohngebiet) durchaus überschreiten. Daher legt das Gewerbeaufsichtsamt in der Regel den Fokus auf die Nachtrichtwerte und deren Einhaltung.

Im Juni 2025 wurde das Schallgutachten von Dr.-Ing. K. Pies aus Boppard-Buchholz erstellt und vom Gewerbeaufsichtsamt Idar-Oberstein geprüft. Damals wurde m.E. versäumt, dieses Gutachten im Ortsgemeinderat von einer Fachkraft vorzustellen und zu erläutern.

Unabhängig davon haben Einwendungen des OGR, die sich auf die Lautstärke der WEA beziehen, lt. der SGD-Nord keine Auswirkung auf die Genehmigung, da das Gewerbeaufsichtsamt bestätigt hat, dass die Richtwerte nach TA Lärm eingehalten werden.

Die Ortsgemeinde Lauschied sieht keine Veranlassung aus dem Solidarpakt Windenergie, der am 27.06.24 von den Orten Abtweiler, Lauschied und Raumbach geschlossen wurde, auszusteigen.

Gemäß 5 Abs. 4 des Solidarpakts ist während der Laufzeit des Vertrages eine vorzeitige Beendigung nur möglich, wenn sie übereinstimmend von allen Gemeinden beschlossen wird.

Es erfolgt anschließend eine Abstimmung über den von den Ortsgemeinden Abtweiler, Lauschied und Raumbach abgeschlossenen Solidarpakt mit folgendem Wortlaut:

Die Ortsgemeinde Lauschied beschließt am Solidarpakt festzuhalten.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig
11 Ja-Stimmen**

Tagesordnungspunkt 7

Mitteilungen des Vorsitzenden und Anfragen der Ratsmitglieder

7.1. Baumkataster

Der Vorsitzende teilt mit, dass 31 Bäume im Baumkataster erfasst sind. Mit der Abarbeitung der Beanstandungen wurde begonnen; bis auf vier Maßnahmen sind diese erledigt. Ausstehend sind, das Anbringen von Sonnenschutz an zwei Bäumen, das Freischneiden der Linde am Brunnen über der Fahrbahn bis auf 4,50 m sowie die Entfernung von Totholz an dem Baum auf dem Spielplatz.

Die Dokumentation per App erfolgt problemlos.

7.2. Betriebskosten der Kita pro Kind (Kopfpauschale) in 2024

Der Vorsitzende hat Herrn Klein von der VG mitgeteilt, dass die Kopfpauschale gemäß seiner Meinung nach den Einnahmen und Ausgaben berechnet werden müsste, die ursächlich zu dem jeweiligen Kalenderjahr gehören. So müsste ein späterer Zufluss von Einnahmen (z.B. Zuschuss zu den Personalkosten) für die Berechnung der Kopfpauschale in dem Kalenderjahr angesetzt werden, in dem die bezuschussten Personalkosten angefallen sind. Herr Klein wolle jedoch den späteren Zufluss von Einnahmen weiterhin im Zuflussjahr für die Berechnung der Kopfpauschale berücksichtigen.

7.3. Errichtung Trafostation

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Firma Westnetz GmbH die Errichtung einer neuen Trafostation plant und derzeit auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück ist.

7.4. Vorkaufsrechte für Grundstücke in der Nähe des Baugebiets

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verbandsgemeinde bereits mit der Erstellung einer Satzung beauftragt wurde.

7.5. Nahe-Glan-Querspange

Der Vorsitzende teilt mit, dass nach Mitteilung des LBM Bad Kreuznach es sich bei der Verbindungsstraße zwischen B420 und B41 um eine Studie ohne rechtliche Auswirkung handelt. Sollte eine Querspange politisch weiterverfolgt werden, erfolgt zunächst die Planungsphase unter Beteiligung der betroffenen Gemeinden.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Wilhelm Marx

Katharina Baum